

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 30

Illustration: Gottlob sind Wir nicht wie Jene
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

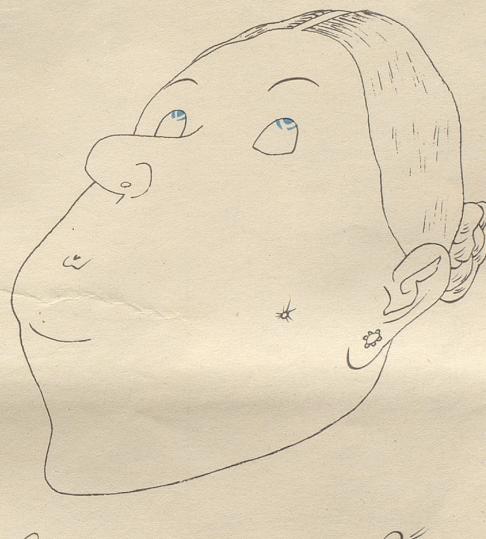
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nebelspalter

SCHWEIZERISCHE HUMORISTISCH-SATIRISCHE WOCHENSCHRIFT

Redaktion: Franz Mächler, Rorschach Verlag, Druck und Administration: E. Löpfe-Benz AG., Graphische Anstalt, Rorschach



Gottlob sind Wir nicht wie Jene

Etz händ s Chneubüelers en Televisionsproschpäkt im Briefchaschte mich ninnt nu Wunder wo Die s Gält hernämed und werum de Milchmaa mit dr Chneubüeleri fründlicher ischt als mit mir wo si doch weniger Rahm chauft nüdewunder isch de Hansli Chneubüeler scho zweimal mit verbrüeleten Auge us dr Schuel heicho de Vatter isch halt au nüd wien er sött s wär gschiider er würd am Samschtig nüd an Schtamm gaa und defür am erschten Augschte patriotischer illuminiere und Sie chunt mängisch dether wie wänn Er s Dopplet verdiene würdi sogar am Werchtig hät Sie Duurwále villicht händs grad drum s Hedi nüd i d Handelschuel gschickt die Chind tüemir leid und apropos am letschte Sunntig han ich wider keis Bei gseh vo s Chneubüelers i dr Chile. Gottlob sind Wir nicht wie Jene!